



Der Start im vergangenen Jahr. Diesmal sind Start und Zieleinlauf Im Coesfeld.

Wenn der Chef mit dem Azubi läuft

AOK-Firmenlauf 2010 startet am 3. September Im Coesfeld

Rheine. „Komm‘ doch mal rüber“ und zwar am 3. September ab 18 Uhr ins Coesfeld mitten in Rheine. Auch in diesem Jahr laden die AOK und die Münsterländische Volkszeitung zum Mitlaufen für das Betriebsklima ein. Mit dabei in diesem Jahr ist die Stadt Rheine, die 2010 wieder zu den Preisträgern der City-Offensive „Ab in die Mitte gehört“ und unter dem Motto „Komm doch mal rüber“ das Coesfeld zum Mittelpunkt erklärt.

Deshalb wird der Firmenlauf, der als Besonderheit wieder teilweise durch die City führt, diesmal auch eben sein Start und Ziel Im Coesfeld haben. Wer sich das noch nicht so richtig vorstellen kann, der wird überrascht sein. Pagodenzelte, ein gut vorbereiteter Platz, eine Bühne usw. werden dem AOK-Firmenlauf am 3. September einen ganz besonderen Event-Rahmen geben.

Wie schon in den Vorjahren geht es beim 5. AOK-Firmenlauf nicht um Leistung, sondern um das Miteinander mit den Kolleginnen und Kollegen, um die Bewegung, den Teamgedanken und um ganz viel Spaß am „Drumherum“. Wer dann zusätzlich noch Wert auf Schnelligkeit legt,

der hat am 4. September noch die Möglichkeit, beim Stadtsparkassenlauf der Laufgemeinschaft Rheine-Elte teilzunehmen.

Da es beim AOK-Firmenlauf überhaupt nicht auf Schnelligkeit ankommt, haben alle in einem Unternehmen die Chance, mitzumachen. So können der Chef, der Azubi und der angehende Rentner ein gutes Team bilden. Darauf setzen auch die Wettbewerbe, bei denen es wieder etwas zu gewinnen gibt. Die Kreativität ist gefragt, bei der Gestaltung eines einheitlichen T-Shirts für das ganze Team oder sogar einem kompletten Kostüm. Dabei sind der Phantasie natürlich keine Grenzen gesetzt. Ein flotter Spruch, ein tolles Bild oder vielleicht auch ein paar Schrauben und Niete. Der zweite Wettbewerb belohnt das Unternehmen, das es fertigbringt, so viele Kolleginnen und Kollegen wie möglich zu motivieren. Der Maßstab ist die Gesamtgröße des Unternehmens. Vielleicht tritt ja mal ein Unternehmen komplett an. Entsprechend sind auch die Anmeldeformulare in diesem Jahr gestaltet.

Und so geht's: Jedes Team stellt einen Team-Captain, der für die Koordination im Unternehmen und natürlich für

die Anmeldung verantwortlich ist. Der Captain kann beliebig viele Mitarbeiter anmelden. Ein Team muss aber mindestens aus zwei Läufern bestehen. Unter www.aok-firmenlauf-rheine.de gibt es zwei Möglichkeiten, entweder Anmeldung per Mail oder per Fax. Die Dokumente stehen im Internet bereit. Die Teamstärke muss erst bis zum 27. August gemeldet werden. Ein bisschen geht es auch ums Geld. Das Startgeld beträgt drei Euro pro Teilnehmer.

Auf die Strecke geht es am 3. September um 19.30 Uhr, nachdem die Bürgermeisterin den Startschuss gegeben hat. Vom Coesfeld aus führt der Weg über die Mühlenstraße Richtung Bentlage und zurück über den Gertrudenweg Richtung Innenstadt, um dann nach einem kleinen Ausflug durch die Kleingärten wieder über Kugeltimpen, Marktplatz und Emsstraße Im Coesfeld zu enden. Wie immer wird die Strecke gut abgesichert sein und verlaufen wird sich auch niemand, da überall Streckenposten die Richtung weisen. Also: „Komm doch mal rüber“ am 3. September.

www.aok-firmenlauf-rheine.de